

SCHIESSEN · SCHULSPORT



Kleine Teilnehmerfelder, aber spannende Wettkämpfe beim Leichtathletik-Kreisentscheid von Jt0

Die Mädchen der Freiherr-vom-Stein-Schule und die Jungen der Rabanus-Maurus-Schule (WK 2) sowie die Mädchen der Marienschule und die Jugend vom Marianum (WK 3) haben sich für den Leichtathletik-Regionalentscheid Jugend trainiert für Olympia am 15. Mai in Kassel qualifiziert. Von teilweise knappen Ergebnissen beim Kreisentscheid im Fuldaer Stadion sprach Silvana Gärtner. Mit den Ergebnissen zeigten sich die Schulsportkoordinatorin zufrieden, monierte jedoch die geringe Beteiligung und hofft im nächsten Jahr auf „größere Teilnehmerfelder“. Die Jungen des Marianums kamen sogar kampflos weiter, in den anderen drei Wettbewerben waren jeweils zwei Teams am Start. Im WK 3 der Mädchen setzte sich



die Marienschule unter Leitung von Marleen Küstner mit 5884 Punkten knapp vor der Rabanus-Maurus-Schule (5807) durch. Mit 38 Punkten Vorsprung ging das Jungenteam der Rabanus-Maurus-Schule in den abschließenden 800-Meter-Lauf. Doch Willi Beschorners Truppe spielte auf der Mittelstrecke ihre Stärke aus und gewann souverän mit 6721 Punkten vor der Winfriedschule (6594). Lediglich der WK 2 der Mädchen war eine klare Angelegenheit. Hier dominierten die Freiherr-vom-Stein-Schülerinnen von Sportlehrerin Monika Wilde (6380) vor der Marienschule (5914). / an, Foto: Schule